Kultur und Natur in perfekter Symbiose

14-tägige intensive Kultur- und Naturreise durch Ghana

Dauer: 14 Tage **Reiseziel:** Ghana **Reisethema:** Begegnung & Kultur **Reisecode:** GHCU0314 **Natur:** ••••• **Kultur:** •••••

Tauchen Sie ein in die unberührte und atemberaubende Landschaft Westafrikas, ein wahrhaft inspirierendes Abenteuer! Entdecken Sie zu Fuß die malerischen Küstenwege, durchstreifen Sie die vielfältige Tier- und Pflanzenwelt des Regenwaldes und enthüllen Sie die versteckten Juwelen der majestätischen Wasserfälle. Erklimmen Sie den Gipfel Ghanas und fühlen Sie sich auf dem Höhepunkt der Welt. Tauchen Sie ein in die lebendige Kultur, erleben Sie die Farbenpracht und lassen Sie sich von der Geschichte des Landes begeistern. Werden Sie Teil faszinierender Voodoo-Zeremonien in abgelegenen Dörfern und erkunden Sie die einstigen Festungen von Sklaven und Gold. Diese Reise wird Ihre Sinne verzaubern und Ihre Seele mit einem unvergesslichen Geist der Abenteuerlust erfüllen. Seien Sie bereit, Ihren Horizont zu erweitern und in die faszinierende Welt des Westafrikas einzutauchen!

Reiseverlauf

Tag 1: Ankunft in Ghana
Mit einem kräftigen „Akwaba" heißen wir Sie am Flughafen in Accra herzlich willkommen. Vom Flughafen bringen wir Sie sicher in Ihr Hotel, wo Sie den restlichen Tag völlig entspannen und sich innerlich schon einmal auf die unvergesslichen Erlebnisse der nächsten Tage vorbereiten können.

Übernachtung: Urbano Hotel (-/-/-)

Tag 2: Die Perlen von Krobo
Unser erster Halt an diesem Tag führt uns in das Shai-Hills Reservat, wo wir die malerische Landschaft aus Savanne und bewaldeten Hügeln genießen. Wir wandern durch die Hügel und erfahren etwas über die Geschichte der Shai-Ethnien, die diese Region einst bewohnten. Danach geht es weiter nach Odumase. Dort besuchen wir eine Werkstatt, in der der berühmte Perlenschmuck der Krobo nach traditionellen Techniken hergestellt wird. Die Krobo sind bekannt für ihre Glasperlen, die sie bei Zeremonien und auch aus ästhetischen Gründen tragen. Bei einer traditionellen Handwerksgemeinschaft vollziehen wir den Herstellungsprozess nach und staunen über die einzigartigen Schmuckstücke. Aus Altglas gewonnenes Pulver wird akribisch weiterverarbeitet, in handgemachte Tonformen gefüllt, dekoriert und schließlich in Form wunderschöner, bunter und vielfältig gemusterter Perlen aufgereiht.

Übernachtung: Afrikiko River Front Resort (F/-/-)

Tag 3: Ein Tag am Volta-See
Der Akosombo-Staudamm war ein Projekt des ersten Präsidenten Ghanas, Kwame Nkrumah, der davon träumte, das Land in eine moderne, industrialisierte Nation zu verwandeln. Der Bau des Staudamms schuf nicht nur den Volta-See, den größten künstlichen See der Welt, sondern war auch ein Symbol der Hoffnung und des Fortschritts für das neu unabhängige Land.
Für den heutigen Vormittag haben Sie zwei Möglichkeiten: Entweder Sie tauchen in die faszinierende Welt des Voodoo ein und erleben bei einer Zeremonie die lebendigen Traditionen und Rituale dieser einzigartigen Religion, die von etwa 30 Millionen Menschen praktiziert wird. Diese Zeremonie bietet einen tiefen Einblick in die kulturelle Vielfalt und spirituelle Tiefe der Region. Oder unternehmen Sie eine gemütliche Bootsfahrt auf dem stillen Volta-Fluss. Lassen Sie sich von der beeindruckenden Landschaft verzaubern und erkunden Sie die vielfältige Flora und Fauna entlang des Ufers. Eine wunderbare Gelegenheit, die ruhige und natürliche Schönheit des Volta-Sees zu erleben.
Der Nachmittag steht zur freien Verfügung, um die Annehmlichkeiten des Hotels zu genießen und sich für die kommenden Reisetage zu stärken.

Übernachtung: Afrikiko River Front Resort (F/-/-)

Route

Highlights

- Voodoo-Zeremonie
- Wandern in der Voltaregion
- Tagbo-Falls
- Wanderung zum Wli-Wasserfall
- Safari im Mole-Nationalpark
- Kintampo-Wasserfall
- Das Ashanti-Königreich
- Kakum-Nationalpark

Tag 4: Bei den heiligen Affen
Unser heutiges Programm führt uns zu mehreren Zielen, die wir gemeinsam erkunden werden. Unser erstes Ziel ist das Tafi Atome Monkey Sanctuary, wo wir die Gelegenheit haben, die Affen hautnah zu erleben. Diese besondere Affenart, die Monameerkatzen, sind sehr zahm und mit dem Menschen vertraut. Mit Erlaubnis und in Begleitung unseres Guides wandern wir durch den Wald und beobachten diese faszinierenden Affen in ihrer natürlichen Umgebung. Danach geht es weiter nach Amedzofe, dem höchstgelegenen Dorf Ghanas. Amedzofe besitzt einen deutschen Missionarsfriedhof, dessen Spuren einen interessanten Rückblick in die Kulturgeschichte der Region bieten.

Übernachtung: Abusua Guesthouse (F/-/-)

Tag 5: Auf dem Weg zum Gipfel
Nach dem Frühstück beginnen wir den Tag mit einer Wanderung auf den Mount Afadjato. Auf dem Gipfel erwartet uns eine atemberaubende Aussicht auf die umliegenden Wälder, Berge und Täler.
Am Nachmittag wandern wir durch Kakaoplantagen und besuchen die Tagbo-Wasserfälle, wo wir ein erfrischendes Bad nehmen können.

Übernachtung: Tagbo Falls Lodge (F/-/-)

Tag 6: Der Zauber des Wasserfalls
Unsere heutige Entdeckungsreise führt uns zu einem der atemberaubendsten Naturwunder Ghanas - den Wli Falls. Diese majestätischen Wasserfälle, auch bekannt als Agoomatsa-Wasserfälle (übersetzt: „Allow Me to Flow"), sind die höchsten Wasserfälle Westafrikas und ein beeindruckendes Zeugnis der Naturgewalten. Mit einer Gesamtfallhöhe von 80 Metern, aufgeteilt in zwei atemberaubende Stufen, bieten die Wli Falls ein faszinierendes Naturschauspiel.
Schon bei der Annäherung an den Wasserfall beeindruckt die Kraft des Wassers, das aus einer Höhe von ca. 60 Metern über eine steile Felswand in ein erfrischendes Becken stürzt. Die imposanten Felsformationen verstärken den Eindruck dieser atemberaubenden Szenerie. Umgeben von den üppigen Wäldern des Agumatsa Wildlife Sanctuary bietet dieser Ort eine einzigartige Kulisse für unsere Erkundung. Während unserer Wanderung zu den Wli Falls haben wir die einmalige Gelegenheit, einige der faszinierenden Vogel- und Schmetterlingsarten zu beobachten, die in dieser Region beheimatet sind. Die Vielfalt der gefiederten Bewohner und die bunten Flügel der Schmetterlinge verleihen der natürlichen Schönheit dieses Ortes eine weitere faszinierende Dimension. Begleitet von den harmonischen Klängen der Vögel werden wir unseren Weg fortsetzen und diese außergewöhnliche Atmosphäre in vollen Zügen genießen.

Übernachtung: Tagbo Falls Lodge (F/-/-)

Tag 7: Zu Besuch bei den Dagomba
Wir fahren nordwärts, verlassen die Waldregion und treten ein in das Land der Savanne. In einer selten besuchten Region treffen wir auf die Dagomba, die in runden Lehmhütten mit Strohdächern leben. Die Dagomba sind eine Ethnie in der Northern Region von Ghana, die vorwiegend islamischen Glaubens und patrilinear sind. Die Sprache Dagbani wird von ca. 800 000 Menschen gesprochen.

Übernachtung: Little Afrika Lodge (F/-/-)

Tag 8: Safari im Mole-Nationalpark
Nach einem leckeren Frühstück fahren wir zur Larabanga Moschee, der ältesten Moschee Ghanas, die wahrscheinlich 1421 erbaut wurde. Diese historisch bedeutsame Moschee der Region ist ein beeindruckendes architektonisches Meisterwerk im sudanesisch-sahelischen Stil. Ihr Lehmbau, der an die berühmte Moschee von Timbuktu erinnert, ist ein Zeugnis alter Traditionen und faszinierender Geschichte.
Wir haben das einzigartige Privileg, das Innere der Moschee von Larabanga zu erkunden und in die Vergangenheit einzutauchen. Wir werden mehr über ihre kulturelle Bedeutung erfahren und die spirituelle Atmosphäre dieses heiligen Ortes spüren. Die Moschee ist ein Symbol des Glaubens und ein lebendiges Zeugnis der reichen religiösen Tradition Ghanas. Nach dem Besuch der Larabanga Moschee gönnen wir uns eine erholsame Mittagspause, um die Eindrücke dieses historischen Ortes zu verarbeiten. Wir haben Zeit, uns auf das nächste spannende Abenteuer vorzubereiten und unsere Sinne auf die bevorstehende Safari im Mole Nationalpark einzustimmen, der nicht nur der älteste, sondern auch der größte Park des Landes ist. Hier erwartet uns eine bezaubernde Vielfalt an Wildtieren und eine beeindruckende Landschaft. In Begleitung eines erfahrenen Guides erkunden wir den Park und begeben uns auf die Suche nach mächtigen Elefanten, imposanten Büffeln und anderen faszinierenden Parkbewohnern. Wir haben die Chance, die Tiere aus nächster Nähe zu beobachten und ihr natürliches Verhalten zu erleben. Während unserer Safari erfahren wir auch mehr über die Bemühungen zum Schutz der Tierarten und des Ökosystems in dieser Region.

Übernachtung: Mole Motel (F/-/-)

- Cape Coast Castle & Elmina Castle

Inklusivleistungen

- Privatreise
- alle Übernachtungen wie im Reiseplan beschrieben
- Verpflegung laut Reiseplan (F=Frühstück / M=Mittagessen/ Picknick / A=Abendessen)
- alle Eintritte und Aktivitäten laut Reiseplan
- alle Transportleistungen ab/bis Flughafen Accra
- englischsprachiger Guide während der Tour
- Reisesicherungsschein
- Minderung der CO_2-Emissionen über atmosfair

Zusätzliche Entgelte / nicht enthalten:
Internationale Flüge, Visa-Gebühren, Dinge des persönlichen Bedarfs, nicht genannte Mahlzeiten & Getränke, Trinkgelder, zusätzliche & optionale Aktivitäten, Reiseversicherung

Flug

Die Kosten für internationale Flüge sind nicht im Reisepreis enthalten. Sie möchten aber ein Angebot inklusive der Flüge? Dann notieren Sie dies bitte im Anfrageformular und geben Ihren gewünschten Abflughafen an. Sie erhalten dann ein unverbindliches und tagesaktuelles Angebot. Bitte beachten Sie, dass die Flugpreise stark schwanken und sich täglich ändern können.

Nachhaltigkeit

Für eine Reise nach Ghana inklusive Flug entsteht eine durchschnittliche Klimawirkung von rund 3.380 kg CO_2 pro Person. Darin sind neben CO_2 auch weitere Treibhausgase berücksichtigt. Der Klimaschutzbeitrag ist bereits in unseren Reiseleistungen enthalten. Für das Landprogramm kalkulieren wir pauschal 1.430 kg CO_2, da individuelle Werte aufgrund vieler Einflussfaktoren kaum exakt messbar sind.

Mit diesem Beitrag unterstützen wir Projekte, die nachweislich Emissionen mindern. Aktuell fördern wir ein Vorhaben im Senegal: Zwei Photovoltaikanlagen, die seit 2017 und 2021 in Betrieb sind, speisen sauberen Strom ins nationale Netz ein und ersetzen fossile Brennstoffe. Senegal deckt derzeit rund 90 % seines Strombedarfs mit Heizöl und Diesel. Der Ausbau erneuerbarer Energien ist entscheidend, um die Abhängigkeit von Importen zu verringern und die Emissionen bei der Energieerzeugung zu senken.

Ihr Beitrag hilft dem Projektland, seine Klimaziele zu erreichen.

Diese CO_2-Minderungen gleichen Ihre Flugemissionen nicht aus. Sie unterstützen die nationale Entwicklungsstrategie und tragen dazu bei, dass Senegal seine internationalen Verpflichtungen einfacher erfüllt

Tag 9: Totem des Waldes
Mitten im Wald verstecken sich die traumhaft schönen Kintampo-Wasserfälle. Fasziniert vom Wasser des Pumpu-Flusses, das in 25 Metern Höhe die steinige Treppe hinabfließt, legen wir einen Halt ein bevor wir weiter südlich in die Brong Ahafo-Region zum Heiligen Wald fahren. In der lokalen Gemeinde werden aufgrund eines alten Orakelspruchs Mona- und Stummelaffe als heilige Totemtiere verehrt. Der lokale heilige Wald, dient daher als sicheres Refugium für die bedrohten Primaten. Wir unternehmen eine wunderbare Wanderung durch den heiligen Wald, vorbei an riesigen Bäumen und smaragdgrünen Lichtstrahlen, und begegnen den Affen, die sich aufgrund Ihres besonderen Status an den Umgang mit Menschen gewöhnt haben.

Übernachtung: Yakam Hotel (F/-/-)

Tag 10: Das Ashanti-Reich
Unser heutiges Reiseprogramm hält einige faszinierende Erlebnisse für uns bereit. Wenn an diesem Tag eine Beerdigung der Ashanti stattfindet, dürfen wir an der Zeremonie teilnehmen. Die Zeremonien der Ashanti sind ein wichtiges kulturelles Ereignis und bieten einen einmaligen Einblick in ihre traditionellen Rituale und Bräuche. Wir werden die Gelegenheit haben, mehr über die Kultur und ihre Bestattungsbräuche zu erfahren. Anschließend besuchen wir das Kulturzentrum, wo wir tiefer in die reiche Geschichte und Kultur eintauchen können. Dort haben wir die Möglichkeit, traditionelles Kunsthandwerk, Musikinstrumente und andere Kulturgegenstände zu bewundern. Traditionelle Tänze und musikalische Darbietungen erwecken das kulturelle Erbe der Ashanti zum Leben. Anschließend besuchen wir den Menhyia-Palast, der 1925 nach dem dritten Ashanti-Krieg 1874 von Großbritannien erbaut wurde. Er wurde wieder aufgebaut, nachdem die Briten den ursprünglichen, von den Ashanti erbauten Palast abgerissen hatten. Hier erfahren wir mehr über die Rolle des Königs und seine Bedeutung für das Volk der Ashanti.

Übernachtung: Ikes Cultural Village (F/-/-)

Tag 11: Ashanti-Kultur: Kunst, Markt und Geschichte
Nach dem Frühstück erwartet uns ein weiterer spannender Tag in der Kultur der Ashanti. Unser erstes Ziel sind die Dörfer Ntonso und Adawomase. Hier können wir die traditionelle Kunst und das Kunsthandwerk der Ashanti-Kultur erleben. Wir besuchen die Werkstätten der lokalen Künstler und lernen die Techniken des Stoffdrucks kennen. Kente ist ein handgewebter Stoff, der typisch für die Ashanti und andere Ethnien Ghanas ist. Er ist bekannt für seine farbenfrohen, komplexen Muster und seine kulturelle Bedeutung. Kente wird oft zu besonderen Anlässen getragen.
Daneben lernen wir eine besondere Symbolsprache Afrikas kennen.
Adinkra ist ein Symbol- und Mustersystem der Ashanti-Kultur in Ghana und der Elfenbeinküste. Die Adinkra-Symbole haben eine Bedeutung und werden häufig auf Stoffen, Keramik und anderen Kunstwerken verwendet. Jedes Symbol repräsentiert die Werte, die Weisheit und die Lebensphilosophie der Ashanti.
Nach diesem inspirierenden Besuch machen wir uns auf den Weg zum Kejetia Markt, dem größten offenen Markt Westafrikas. Das geschäftige Treiben, die Farbenpracht und die Vielfalt der Waren werden uns in den Bann ziehen. Wir schlendern durch die Stände und entdecken Obst, Gemüse, Gewürze, Kleidung, Kunsthandwerk und vieles mehr. Lassen wir uns von der Atmosphäre dieses Marktes verzaubern.
Unser letztes Ziel ist der Asantewaa-Schrein, ein historisches Denkmal, das der Königinmutter Nana Yaa Asantewaa gewidmet ist. Ihre Tapferkeit und ihr Mut inspirierten viele Menschen und trugen dazu bei, den Widerstand gegen die Kolonialherrschaft zu stärken. Yaa Asantewaa wurde zu einer Symbolfigur des Widerstands und ist bis heute eine verehrte Persönlichkeit in Ghana.

Übernachtung: Ikes Cultural Village (F/-/-)

Tag 12: Inmitten der Wildnis
An diesem Tag führt uns die Reise zu einigen faszinierenden Orten entlang der Küste. Zunächst besuchen wir den Kakum Nationalpark, eine der bemerkenswertesten Naturlandschaften der Region. Wir unternehmen eine spannende Wanderung über die berühmten Hängebrücken des Parks und erleben den dichten Regenwald aus einer einzigartigen Perspektive. Der Kakum Nationalpark beheimatet eine Vielzahl von Tier- und Pflanzenarten, und wir entdecken die reiche Biodiversität dieser faszinierenden Umgebung. Nach dem Besuch des Kakum-Nationalparks setzen wir unsere Reise fort und besuchen das Cape Coast Castle, das von der UNESCO zum Weltkulturerbe erklärt wurde. Die Festung wurde im 15. Jahrhundert von den Portugiesen erbaut und diente als Stützpunkt für den Handel mit Gold, Gewürzen und vor allem Sklaven. Es war einer der zentralen Orte des transatlantischen Sklavenhandels und trug auf tragische Weise zur Ausbeutung und zum Leid vieler afrikanischer Menschen bei. Während unseres Besuchs gehen wir durch die engen Gänge und Räume der Festung und erfahren mehr über ihre dunkle Vergangenheit. Wir werden die Räume sehen, in denen die versklavten Menschen gefangen gehalten wurden und die traurigen Spuren dieser Geschichte spüren. Trotz seiner dunklen Vergangenheit ist Cape Coast Castle heute ein wichtiges historisches Denkmal, das uns daran erinnert, wie wichtig es ist, aus der Geschichte zu lernen und für eine gerechtere Zukunft einzutreten. Wir werden die Bedeutung dieses Ortes und die Geschichten derjenigen, die hier gelitten haben, würdigen. Nach einem so intensiven Tag mit gemischten Gefühlen nehmen wir uns Zeit, um an einem der schönen Strände der Küste zu entspannen. Genießen Sie die warme Sonne, das sanfte Rauschen der Wellen und den feinen Sandstrand, während Sie sich erholen und die Eindrücke des Tages verarbeiten.

Übernachtung: Ko-Sa Beach Resort (F/-/-)

Tag 13: Von Gold und Sklaven
Nach einem leckeren Frühstück besichtigen wir das St. George Castle (Elmina), das älteste europäische Gebäude südlich der Sahara. Elmina Castle war während der Kolonialzeit ein wichtiges Handelszentrum und hat eine turbulente Geschichte, von der unser Guide erzählen wird. Nach dem Besuch werden wir einen Stadtrundgang durch Elmina machen. Auf unserem Spaziergang entdecken wir die beeindruckenden Straßen und Gebäude der Stadt und tauchen in die lokale Kultur ein. Wir erfahren mehr über die Geschichte und Traditionen der Einheimischen und haben die Chance, lokale Märkte zu besuchen und mit den Menschen in Kontakt zu kommen. Am Nachmittag nehmen wir uns wieder Zeit, um am Strand zu entspannen.

Übernachtung: Ko-Sa Beach Resort (F/-/-)

Tag 14: Heimreise ab Accra
Nach einem Strandspaziergang geht es zurück in die Hauptstadt. Trotz der fortschreitenden Modernisierung hat Accra seinen einzigartigen Charme bewahrt. Bei einem Spaziergang durch den ältesten Stadtteil James Town nach Osu besuchen wir eine Sarg-Werkstatt, in der „fantasievolle Särge" angefertigt werden. Bis zur Abreise können Sie sich in Ihrem Tageszimmer in einem Mittelklassehotel erholen. Pünktlich bringen wir Sie zum Flughafen, von wo aus Sie nach einem unvergesslichen Erlebnis in Ihre Heimat zurückfliegen.

Ende der Reise (F/-/-)

Preise Privatreisen

2026

Saison	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5-6 Personen	EZ-Zuschlag
01.01.-31.12.	3.890,-	3.660,-	3.450,-	3.140,-	570,-

Alle Preise verstehen sich in € pro Person ohne internationale Flüge. Abreise täglich möglich.

Wenn Sie das Akwasidae Festival in Kumasi miterleben möchten, empfehlen wir Ihnen folgende Termine:

- 07.08.-20.08. / 18.09.-01.10. / 30.10.-12.11. / 11.12.-24.12.